



Anmeldung zum Dialyse-Ferienlager 2021

Wohin: Bildungs- und Freizeitzentrum Wolmirstedt Triftstraße 6, 39326 Wolmirstedt
Wann: Mittwoch, 28.07.2021 bis Donnerstag 05.08.2021
Kosten: 100 Euro pro Person (Ratenzahlung auf Anfrage möglich), für Externe 220 Euro incl. Mitgliedsbeitrag für das Kalenderjahr

Bitte sendet das unterschriebene Anmeldeformular (3 Unterschriften auf 2 Seiten!) im Original bis spätestens **10.05.2021 per Post** an: NierenKinder Berlin e.V.
 Christiane Cobien
 Schmidt-Knobelsdorf-Str.32 B
 13581 Berlin

Teilnahmegebühr bitte nach Rechnungseingang auf das Konto NierenKinder Berlin e.V. bei der **KD Bank, IBAN: DE09 3506 0190 1567 7180 14**, BIC: GENODED1DKD mit Angabe des/r Teilnehmernamen/s. überweisen.

Teilnehmer/in

Vor- und Nachname: _____ Geburtsdatum _____

Adresse: _____

Telefon _____ E-Mail unbedingt angeben! _____

Mitfahrende Geschwister/Begleitung

Vor- und Nachname _____ Geburtsdatum _____

Adresse, falls abweichend _____

Telefon _____ E-Mail _____

Weitere Geschwister bitte auf der Rückseite notieren.

Bitte wählen Sie die nachfolgenden Erklärungen der/s Erziehungsberechtigten aus:

	Teilnehmer		Geschwister	
	ja	nein	ja	nein
Ich benötige einen Antrag für das Sozialamt				
Mein Kind kann im tiefen Wasser schwimmen				
Mein Kind darf unter Aufsicht baden				
Hiermit gestatte ich meinem Kind die Mitfahrt in Privatautos (Betreuer/Ärzte)				
Ich gestatte, dass mein Kind die Unterkunft allein verlassen darf (ab 14 Jahre)				
Ich erteile eine Fotoerlaubnis mit Veröffentlichung für Vereinszwecke				
Mein Kind hat eine Nahrungsmittelunverträglichkeit, welche?				



Ort/Datum _____ Unterschrift Erziehungsberechtigte/r _____

Aus versicherungstechnischen Gründen kann eine Teilnahme nur mit einer Mitgliedschaft im Verein NierenKinder Berlin e.V. erfolgen. Eine Anmeldung zur Mitgliedschaft kann jederzeit eingetragen werden (siehe: <https://www.dialyse-kinder-berlin.de/über-uns/mitgliedschaft/>)

Fortsetzung des Anmeldebogens s. Seite 2



Wir möchten darauf hinweisen, dass sich die Situation und die behördlichen Vorschriften aufgrund der Dynamik dieser Pandemie jederzeit ändern können. Daher ist diese förmliche Anmeldung keine 100%-ige Garantie, dass das Ferienlager tatsächlich stattfindet. Wir tun jedoch alles, was in unserer Macht ist. Ansprüche auf Schadenersatz aufgrund einer möglichen Absage des Ferienlagers sind ausgeschlossen.

Hygienekonzept: Das beigefügte Hygienekonzept ist ein verbindlicher Teil dieses Anmeldeformulars. *Ich habe das komplette Hygienekonzept aus dem Anhang gelesen, zur Kenntnis genommen und die Hygieneregeln meinen Kindern erklärt. Meine Kinder wissen, dass das Nichtbefolgen der Hygieneregeln zum Abbruch der Teilnahme führen kann.*

Ich habe verstanden, dass eine Teilnahme ohne frischen PCR- und Schnelltest ausgeschlossen ist. Ich habe zur Kenntnis genommen, dass keine Kinder mitgenommen werden, die:

- *Symptome eines Atemwegsinfekts oder andere Symptome, die im Risikoanamnesebogen des Hygienekonzepts aufgelistet sind, haben;*
- *innerhalb von 14 Tagen vor der Anreise Kontakt zu einer SARS-CoV-2-positiven Person hatten oder*
- *in einem internationalen Risikogebiet waren.*
- *Auch eine Teilnahme an Feiern mit über 10 Personen innerhalb von 14 Tagen vor der Anreise kann zum Ausschluss der Teilnahme führen.*

X

Ort/Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Haftungsausschluss:

Ich habe das Hygienekonzept des Veranstalters zur Kenntnis genommen und halte die Maßnahmen zum Schutz vor COVID-Ansteckung für angemessen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Sollte es trotz der umfangreichen Maßnahmen und des Hygienekonzeptes zu COVID-Infektionen kommen, verpflichte ich mich mein Kind unverzüglich nach Hause zu holen. Der Veranstalter übernimmt für COVID-Ansteckungen keine Haftung.

X

Ort/Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Folgende Maßnahmen zur Umsetzung des Hygienekonzepts sind verbindlich:

- a. Alle Teilnehmer müssen vor der Abreise einen frischen (max. 48 Stunden alten) **negativen PCR-Corona-Test** vorlegen. Dafür müsst ihr eure Kinder am **Montag 26.07. oder Dienstag 27.07. am Vormittag im Virchow-Klinikum** testen lassen (Finanzierung durch Labor 28). Bitte plant diesen Test-Termin für einen der beiden Tage fest ein! Für diejenigen, die eine lange Anfahrt haben, wäre es möglich, das/die Kind(er) in eurem Ort z.B. beim Kinder- oder Hausarzt testen zu lassen, das Testdatum muss aber der 26.07. oder 27.07. sein und das Ergebnis muss vor dem Einstieg in den Bus vorliegen! Bitte meldet euch beim Vorstand, wenn diese Option für euch eher in Frage kommt, damit wir die Terminvergabe und die Kosten einplanen können. Die Kosten dafür kann der Verein nachträglich erstatten.
- b. Vor dem Einstieg in den Bus am 28.07. werden die Kinder noch einmal mithilfe von **Schnelltests** auf Corona getestet (Finanzierung durch den Verein) und ihr müsst einen Anamnesebogen ausfüllen und unterschreiben. Ihr müsst also viel Zeit für den Einstieg und die Verabschiedung einplanen.
- c. Im Bus und auch bei anderen Aktivitäten, wo Kontakt zu Außenstehenden unvermeidlich ist, müssen alle Kinder **FFP2-Masken** tragen. Die Masken wird der Verein organisieren.

Hygienekonzept für die Durchführung einer Ferienfreizeit des NierenKinder Berlin e. V.

für Kinder und Jugendliche mit Erkrankungen der Nieren und harnableitenden Wege, einschließlich nierentransplantierte Kinder sowie Kinder und Jugendliche mit Nierenersatztherapie

1. Ziel und Zweck des Hygienekonzeptes:

Mit diesem Hygienekonzept soll gesichert werden, dass das Schutzziel im Rahmen o. g. Ferienfreizeit vom 28.07.21-05.08.21 unter der besonderen Situation der Pandemie mit dem SARS-CoV-2 erreicht wird.

Das Schutzziel ist, bei dieser Ferienfreizeit von zu einer Risikogruppe gehörenden Kindern und Jugendlichen ein Auftreten von COVID19 zu vermeiden.

Dieses Hygienekonzept erfüllt die behördlichen Anforderungen und berücksichtigt das Hygiene- und Schutzkonzept der Gemeinnützigen Paritätischen Integral GmbH (Bildungs- und Freizeitzentrum Wolmirstedt).

Aufgrund der Dynamik der Krise können sich diese behördlichen Anforderungen und das Hygiene- und Schutzkonzept der Einrichtung ändern. Das Hygienekonzept für die Ferienfreizeit wird dann angepasst. Sollten die erforderlichen Anpassungen zur Erreichung des Schutzziels nicht realisierbar sein im Rahmen der geplanten Ferienfreizeit kann dies zur Absage der Veranstaltung führen.

2. Geltungsbereich

Dieses Konzept ist für alle Teilnehmenden der Ferienfreizeit (Patient*innen, gesunde Geschwisterkinder, Begleitkinder, medizinisches Personal, Betreuer*innen) und die Mitarbeiter*innen des Bildungs- und Freizeitzentrums Wolmirstedt für die Dauer der Ferienfreizeit gültig.

An der Ferienfreizeit werden insgesamt max. 60 Personen teilnehmen (max. 45 Kinder und Jugendliche, 15 Betreuer inklusive medizinischen Personals)

3. Ablauforganisation

3.1. Information der Eltern vor Beginn der Maßnahme

- Bei der Anmeldung zur Ferienfreizeit werden die Eltern über das Hygienekonzept informiert und bestätigen die Kenntnisnahme durch Unterschrift der Anmeldung
- Sie werden insbesondere auf folgende Punkte hingewiesen:
 - Rechtzeitige Testung auf SARS-CoV-2 (siehe 3.2.)
 - Pflicht zur Symptomauskunft (siehe Anhang: Risikoanamnesebogen; Symptomtagebuch)
 - Garantieren der Möglichkeit, das Kind bei einer akuten Erkrankung abzuholen

3.2. Maßnahmen vor Beginn der Ferienfreizeit

- Die teilnehmenden Kinder dürfen nur von 1 Begleitperson zur Abreise gebracht werden. Von allen Anwesenden sind die AHA-Regeln einzuhalten.
- An der Ferienfreizeit dürfen nur Personen mit einem maximal 48 Stunden alten negativen PCR- SARS-CoV-2- Test teilnehmen.
- Zusätzlich erfolgt zum Zeitpunkt der Abreise ein Ag- SARS-CoV-2- Schnelltest
- An der Ferienfreizeit dürfen nur Personen, die klinisch gesund sind, teilnehmen. Um dies zu garantieren, wird vor der Abfahrt von den Erziehungsberechtigten Auskunft über COVID19- typische Symptome eingeholt (siehe Anhang: Risikoanamnesebogen) und es erfolgt eine Temperaturkontrolle.
- Auch beim Busfahrer erfolgen vor Hin- und Rückfahrt mindestens eine Risikoanamnese und Temperaturkontrolle.
- Während der Fahrt mit dem Bus muss ein Mund- Nasen-Schutz getragen werden. Ggf. weitere Maßnahmen gemäß Vorgaben des Fahrunternehmens.

3.3. Verhalten während des Aufenthaltes im Bildungs- und Freizeitzentrum Wolmirstedt

WICHTIG:

Da alle Teilnehmer*innen vor der Abreise auf das SARS-CoV-2 negativ getestet wurden, gelten die Teilnehmer*innen als eine Bezugsgruppe, so dass bei Aktivitäten innerhalb dieser Gruppe kein Mund- Nasen-Schutz getragen werden muss, auch wenn die Abstandsregeln nicht eingehalten werden können.

Es werden keine anderen Besuchsgruppen im Bildungs- und Freizeitzentrum Wolmirstedt im gleichen Zeitraum anwesend sein.

Besuche von extern der Bezugsgruppe (z. B. ehemalige Teilnehmer*innen oder Betreuer*innen) sind während der Ferienfreizeit nicht zulässig.

3.3.1. Laufende Hygienemaßnahmen

- Es gelten die Husten- und Nies- Etikette.
- Die Regeln der Händehygiene sind einzuhalten.
- Im Speisesaal ist bis zum Erreichen des Essplatzes ein Mund- Nasen- Schutz zu tragen (wir sind zwar dann auch eine Bezugsgruppe, haben aber Kontakt zum Personal, das ebenfalls Mund- Nasen- Schutz zu tragen hat)
- Als Transportmittel für Ausflüge oder notwendige Erledigungen werden nur die Kleinbusse unserer Bezugsgruppe eingesetzt. Öffentliche Verkehrsmittel werden nicht genutzt.
- Es werden nur Ausflüge ohne Kontakte zu fremden Bezugsgruppen realisiert.

- Bei Aufenthalten im öffentlichen Raum, die nur im Rahmen begleiteter Ausflüge vorkommen, muss über die Notwendigkeit des Tragens eines Mund- Nasen- Schutzes situationsbedingt entschieden werden.
- Alle Teilnehmer*innen müssen Mund- Nasen- Schutz für sich für die Dauer der Ferienfreizeit im Gepäck haben. Bei zusätzlich entstehendem Bedarf hält das medizinische Personal eine Reserve bereit.

3.3.2. Pandemie-assoziierte Verlaufskontrollen

- Durch die Betreuer*innen und das medizinische Personal wird für die Kinder und Jugendlichen ein Symptomtagebuch geführt. Dazu gehört auch eine tägliche Temperaturmessung.
- Auch Betreuer*innen sowie das medizinische Personal werden im Symptomtagebuch erfasst und erhalten tägliche Temperaturkontrollen.
- Bei jeglichen Infektsymptomen bzw. COVID19- verdächtigen Symptomen ist umgehend die verantwortliche Ärztin zu informieren, die über das weitere Vorgehen entscheidet.

3.3.3. Vorgehen bei Auftreten von COVID19- verdächtigen Symptomen

- Der Teilnehmer mit o.g. Symptomen wird umgehend isoliert. Dafür wird ein Isolierzimmer und persönliche Schutzausrüstung für das medizinische Personal vorgehalten.
- Es wird umgehend ein Ag- SARS-CoV-2- Schnelltest durchgeführt. Auch bei einem negativen Testergebnis bleibt die betreffende Person in Isolierung.
- Über das weitere Vorgehen entscheidet die verantwortliche Ärztin situationsbedingt.

3.3.4. Informationspflicht

- Zu Beginn der Ferienfreizeit werden die Teilnehmer der Ferienfreizeit in das aktuelle Hygienekonzept eingewiesen.
- Das Bildungs- und Freizeitzentrum Wolmirstedt wird vorab über das Hygienekonzept informiert.

ANLAGEN: Risikoanamnesebogen
Symptomtagebuch
Hygienekonzept Bildungs- und Freizeitzentrum Wolmirstedt

Dr. med. C. Kempf
FÄ Kinder- und Jugendmedizin
Zusatzbezeichnung Nephrologie

Dr. med. M. Zimmering
FÄ Kinder- und Jugendmedizin
Zusatzbezeichnung Nephrologie

Vorstand NierenKinder Berlin e. V.
Christiane Cobien
Miriam-Isabell Irrgang
Oksana Paulsen

Stand: Januar 2021

RISIKOANAMNESEBOGEN

Name des Teilnehmers / der Teilnehmerin (bitte eintragen)

Liebe* Teilnehmer*in der Ferienfreizeit, liebe Eltern,
aufgrund der derzeitigen SARS-CoV-2-Pandemie halten wir uns streng an die aktuellen Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes.

Wir nehmen keine Kinder mit, die sich aktuell in Kontaktüberwachung befinden, bei denen das SARS-CoV-2 Virus unmittelbar vor Aufnahme nachgewiesen wurde oder die aus einem internationalen Risikogebiet kommen.

Beantworten Sie uns bitte vorab am Abreisetag folgende Fragen:

• Hatte Ihr Kind innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt mit einer SARS-CoV-2 positiven Person?

- nein ja wann?

• Hat Ihr Kind sich 14 Tage vor Antritt der Maßnahme in einem Risikogebiet aufgehalten?

- nein ja wann?

• War Ihr Kind bereits einmal SARS-CoV-2 positiv oder an COVID-19 erkrankt?

- nein ja wann?

• Hat Ihr Kind Symptome eines Atemwegsinfektes (Husten, Schnupfen, Atembeschwerden, Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen)?

- nein ja Welche?

• Sind Ihnen sonstige Symptome, wie Verlust des Geruchs- oder Geschmackssinns, Bindehautentzündung, Gewichtsverlust, Appetitlosigkeit, Hautausschlag, Übelkeit, Erbrechen o.ä. bei Ihrem Kind aufgefallen?

- nein ja Welche?

• Hat Ihr Kind innerhalb der letzten 14 Tage vor Anreise, an einer (Familien-)Feier mit Teilnehmern über 10 Personen teilgenommen?

- nein ja wann?

Ort, Datum

Unterschrift